



ADAMA

WEINBAUEMPFEHLUNGEN 2021



ADAMA

Listen • Learn • Deliver

Liebe Leserinnen und Leser,

das Agribusiness wird für alle Glieder der Wertschöpfungskette immer komplexer und anspruchsvoller. Dies spüren wir auch bei ADAMA und haben es uns zur Aufgabe gemacht, gerade in dieser Zeit einfache Lösungen für die Landwirtschaft anzubieten. Damit dies gelingt, ist ein intensiver Dialog mit unseren Partnern zwingend notwendig, denn nur so können wir **DIE Lösung** gemeinsam erarbeiten.

Drei einfache Wörter treiben uns bei ADAMA täglich an, sie sind Ansporn und Verpflichtung zugleich:

Listen. Learn. Deliver.

Nur wer aktiv zuhört, kann es im Dialog mit Kunden, Experten und Kollegen schaffen, die Standpunkte, Meinungen und Herausforderungen in Erfahrung zu bringen.

Listen. ist für uns bei ADAMA eine unabdingbare Grundlage für unser Handeln.

Für uns bei ADAMA geht es beim **Learn.** darum, das Gehörte mit unserer Expertise und unserem Know-how zu verbinden. Wir wandeln die Erkenntnisse in konkrete Ideen um, die dann als einfache Lösung für die Landwirtschaft umgesetzt werden können.

Deliver. ist fester Bestandteil der DNA von ADAMA. Darum nutzen wir unseren „Get-it-done“-Ansatz, um speziell auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen – für neue Lösungen, maßgeschneiderte Konzepte oder die Vermittlung relevanter Informationen.

FOLPAN 80 WDG, VERIPHOS und VINOSTAR – unsere Top-Fungizide für den Weinbau

FOLPAN 80 WDG ist der Standard im Weinbau. Der hoch dosierte Wirkstoff Folpet schützt die Weinrebe gegen Falschen Mehltau, Phomopsis und Roter Brenner. Mit gleich drei Wirkmechanismen unterbindet der Multisite-Wirkstoff Folpet die Infektion und die Ausbreitung der Schadpilze nachhaltig.

Mit dem vollsystemischen Wirkstoff Kaliumphosphonat im VERIPHOS wird die Weinrebe kurativ und protektiv gegen Falschen Mehltau geschützt. Im Gegensatz zu dem reinen Kontaktwirkstoff Folpet aus dem FOLPAN 80 WDG wird auch der Neuzuwachs geschützt und die natürlichen Abwehrkräfte der Rebe angeregt. Ein kombinierter Einsatz beider Produkte bietet einen umfassenden Schutz. Sowohl VERIPHOS als auch FOLPAN 80 WDG sind solo erhältlich und ermöglichen so Aufwandmengen, die je nach Bedarf und Wachstumsbedingungen flexibel aufeinander abgestimmt werden können.

Übrigens: Ergänzend zu FOLPAN 80 WDG und VERIPHOS ist das tiefen- und lokal-systemisch wirkende VINOSTAR (Wirkstoffe Folpet und DMM) die ideale Ergänzung zum Einsatz in der abgehenden Blüte und zum Traubenschluss.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in die Saison 2021.

Markus Grimm
Geschäftsführer ADAMA Deutschland GmbH

DAS BASISFUNGIZID:

✓ JETZT AUCH IN
TAFELTRAUBEN
ZUGELASSEN

FOLPAN® 80 WDG

Wirkt zweifach dreifach gut

FOLPAN 80 WDG greift nicht nur gleichzeitig an drei verschiedenen Stellen des Pilzstoffwechsels an, sondern auch an drei verschiedenen Stellen des Entwicklungszyklus. Zufliegende Pilzsporen können gar nicht erst auskeimen, wodurch eine Infektion von vorne herein unterbunden wird. Entwickelt sich der

Pilz bereits, wird das weitere Hyphenwachstum unterbunden und der Pilz abgetötet. Hat sich ein Pilz unentdeckt bereits so entwickelt, dass eine weitere Verbreitung über Sporen kurz bevor steht, wird dieses unterbunden, indem die Sporenbildung unterbunden wird. FOLPAN 80 WDG – wirkt zweifach dreifach gut!

Folpan 80 WDG – die Grundlage erfolgreicher Pilzbekämpfung im Weinbau

- ▶ Sicher gegen Peronospora, Phomopsis und Roter Brenner
- ▶ Botrytis und Schwarzfäule werden miterfasst
- ▶ Drei unterschiedliche Wirkorte – keine Resistenzgefahr



TIPP

Durch Kombination mit VERIPHOS wird auch der Neuzuwachs vor Pilzbefall geschützt.

Produktbeschreibung

Wirkstoff:	800 g/kg Folpet (Wirkungsmechanismus: M 4)
Formulierung:	wasserdispergierbares Granulat
Zugelassene Kulturen:	Weinrebe (Keltertraube, Tafeltraube)
Auflagen:	NW605-1 (50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m), NW606 (20 m), NW 706 (> 2 % -> 20 m)
Raubmilben:	NB6641 (B4), NN134 (Raubmilbe, NN1511, NN160, NN165, NN170)
Gebinde:	4 x 5 kg

Zugelassene Anwendungen

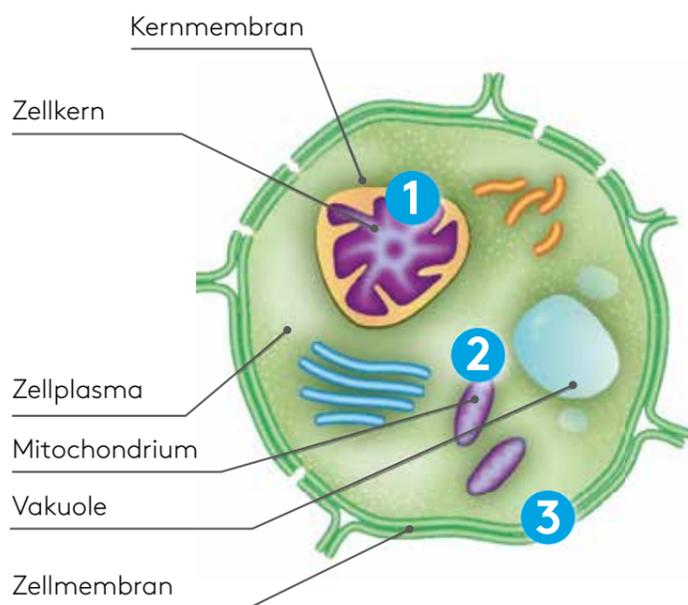
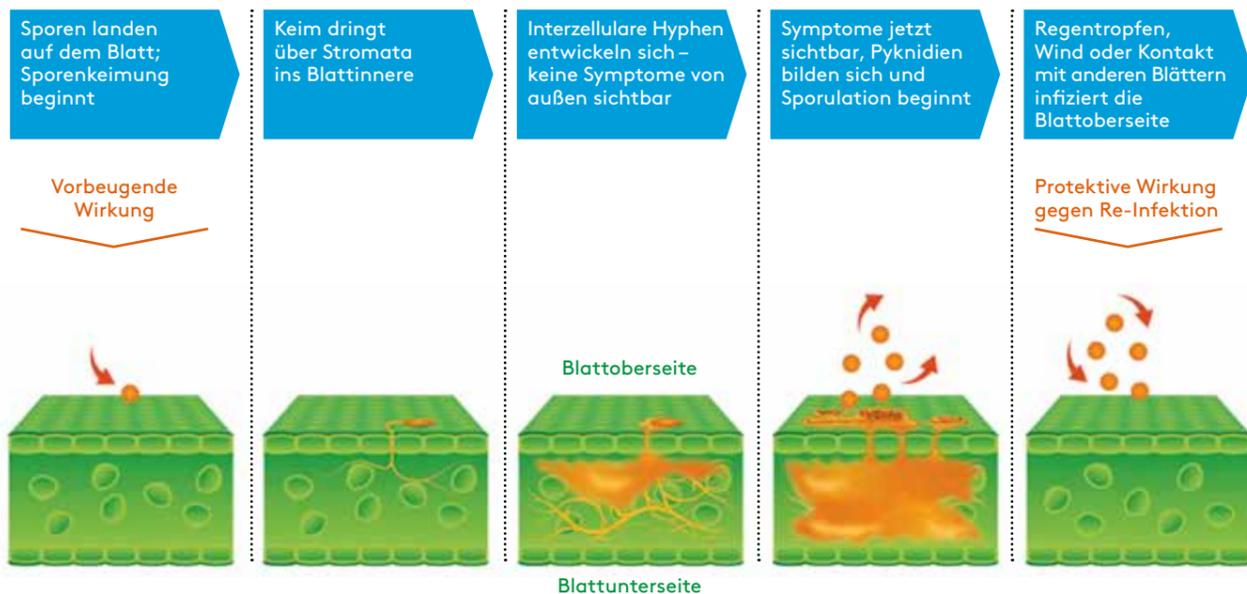
Kulturen	Schadorganismus	Anzahl Behandlungen	Aufwandmenge	Wartezeit
Weinrebe	Falscher Mehltau (<i>Plasmopara viticola</i>)	Max. 8 Anwendungen bzw. max 4 Anwendungen*, vorbeugend (bei Befallsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis), im Abstand von 7–12 Tagen	Basisrate: 0,4 kg/ha BBCH > 61: 0,8 kg/ha BBCH > 71: 1,2 kg/ha BBCH > 75: 1,6 kg/ha In 400–1.600 l/ha Wasser Abstand 7–12 Tage	35 Tage für Keltertrauben 56 Tage für Tafeltrauben
Weinrebe	Schwarzfleckenkrankheit (<i>Phomopsis viticola</i>)	Max 4 Anwendungen, (Kelter- und Tafeltrauben), im Abstand von 7–12 Tagen	BBCH > 61: 1,2 kg/ha In 400–800 l/ha Wasser Abstand 10–14 Tage	35 Tage für Keltertrauben
	Roter Brenner (<i>Pseudopezizicola tracheiphila</i>)	Max 3 Anwendungen (Kelter- und Tafeltrauben), im Abstand von 7–12 Tagen	BBCH > 61: 1,2 kg/ha In 400–800 l/ha Wasser Abstand 10–14 Tage	56 Tage für Tafeltrauben

*Tafeltrauben – VZ5623: Nicht mehr als 4 Anwendungen pro Kultur und Jahr, auch keine zusätzlichen Anwendungen mit Mitteln, die den Wirkstoff Folpan enthalten

FOLPAN 80 WDG

FOLPAN 80 WDG schützt das Blatt und die Traube von außen:

vorbeugende, protektive Kontaktwirkung



Die Wirkungsweise

1. Wirkt auf Zellkern
→ Verhindert die Zellteilung
2. Wirkt auf Mitochondrium
→ Stoppt die Energieproduktion
3. Wirkt auf Zellmembran
→ Stoppt die Zellentwicklung



ADAMA

KnowHow to Grow!

FACHWISSEN AUF DEN PUNKT GEBRACHT

myADAMA bündelt alle wichtigen Informationen an einem Ort.

Um gute Entscheidungen zu treffen, braucht man gute Informationen. Doch die sind gar nicht so leicht zu bekommen. Wir bei ADAMA wissen das. Und setzen alles daran, Ihnen vor Ort weiterzuhelfen. Auf unserem Wissensportal myADAMA finden Sie deshalb Praxistipps für Pflanzenschutz, Wetterinfos, Tools, Services und Entscheidungshilfen sowie einen kurzen Draht zu Ihrem persönlichen Ansprechpartner in der Region. Außerdem greifen Sie über das Portal ganz einfach auf Funktionen wie Kalender, Medienradar und aktuelle Marktpreise zu. Wann und wo immer Sie es brauchen!

Jetzt entdecken: myADAMA.com



Scan me

NEU:

- ✓ JETZT LANGFRISTIG ZUGELASSEN
- ✓ NOCH FLEXIBLER EINSETZBAR

VERIPHOS®

Das Original

VERIPHOS wirkt vollsystemisch, protektiv und kurativ und fördert die pflanzeigenen Abwehrkräfte. Durch die systemische Wirkung wird auch der Neuzuwachs geschützt. Ein besonderer Vorteil von VERIPHOS ist, dass die Aufwandmenge (bedingt durch die hohe Wirkstoffbeladung) flexibel an den aktuellen Infektionsdruck angepasst werden kann und so eine optimale Wirkung – in Kombination

mit Mischpartnern wie FOLPAN 80 WDG – gewährleistet werden kann. Der Wirkstoff Kaliumphosphonat ist in die FRAC-Gruppe P7 eingestuft und passt hervorragend in jede Resistenzstrategie. Als idealer Mischpartner zu dem in FOLPAN 80 WDG enthaltenen Multisite-Wirkstoff Folpet wird der Pilz unmittelbar durch vier unterschiedliche Wirkmechanismen bekämpft.

Weitere Informationen zu VERIPHOS auf Seite 13 ...



ADAMA

Ihr Spritzplan 2021
zum Rausnehmen

Das Dream-Team für starken und sicheren Schutz – flexibel kombinierbar

FOLPAN 80 WDG

Wirkt dreifach gut

- ▶ Sicher gegen Peronospora, Phomopsis und Roter Brenner
- ▶ Botrytis und Schwarzfäule werden miterfasst
- ▶ Drei unterschiedliche Wirkorte – keine Resistenzgefahr
- ▶ Jetzt auch in Tafeltrauben zugelassen

VERIPHOS

Das Original

- ▶ Vollsystemisch gegen Peronospora
- ▶ Stärkt die Abwehrkräfte der Rebe
- ▶ Höchste Wirkstoffbeladung, damit:
 - flexibel in der Aufwandmenge – kann an Infektionsdruck angepasst werden
 - flexibel im Einsatz

max. 5 x 0,4–1,2 kg/ha FOLPAN 80 WDG
+ 1,0–4,0 l/ha VERIPHOS



(BBCH 05–19):
Austrieb –
erste Vorblüte



(BBCH 53–57):
letzte Vorblüte



(BBCH 61):
Beginn Blüte



(BBCH 65–69):
abgehende Blüte



(BBCH 71–73):
erste Nachblüte



(BBCH 75–77):
zweite Nachblüte



(BBCH 77):
Traubenschluss



(BBCH 81–83):
Abschluss

Ihr Spritzplan – für starken und sicheren Schutz



(BBCH 05–19):
Austrieb – erste Vorblüte



(BBCH 53–57):
letzte Vorblüte



(BBCH 61):
Beginn Blüte



(BBCH 65–69):
abgehende Blüte



(BBCH 71–73):
erste Nachblüte



(BBCH 75–77):
zweite Nachblüte



(BBCH 77):
Traubenschluss



(BBCH 81–83):
Abschluss

Perfekt gegen Peronospora, Roter Brenner und Schwarzfleckenkrankheit

0,4–0,6 kg/ha FOLPAN 80 WDG*	0,6–0,8 kg/ha FOLPAN 80 WDG* + 1,5–1,8 l/ha VERIPHOS	1,2 kg/ha FOLPAN GOLD* oder 0,8–1,2 kg/ha FOLPAN 80 WDG* + 2,0–3,0 l/ha VERIPHOS	1,25 kg/ha VINOSTAR	1,2 kg/ha FOLPAN 80 WDG + 3,0–4,0 l/ha VERIPHOS	1,2 kg/ha FOLPAN 80 WDG + 3,0–4,0 l/ha VERIPHOS oder 1,5 kg/ha SANVINO	2,0 kg/ha VINOSTAR	1,6 kg/ha FOLPAN 80 WDG
Oidium							
3,6 – 4,8 kg/ha THIOVIT® JET**	3,6 – 4,8 kg/ha THIOVIT® JET**	0,4 l/ha DYNALI®	WIRKSTOFFKLASSENWECHSEL	0,8 l/ha DYNALI®	0,32 l/ha TOPAS®	0,32 l/ha TOPAS® bis BBCH 81	
Botrytis							
					0,96 kg/ha SWITCH®		

* Gegen Peronospora die niedrigere, gegen Schwarzfleckenkrankheit und Roter Brenner die höhere Aufwandmenge.
** 3,6 kg/ha zur Oidium-Bekämpfung, 4,8 kg/ha zur Kräuselmilbenbekämpfung.

© Registrierte Warenzeichen/Marken
ARINEX, FOLPAN, CUSTODIA, TAIFUN = ADAMA Unternehmensgruppe;
THIOVIT, DYNALI, TOPAS, SWITCH = Syngenta Unternehmensgruppe; VERIPHOS = Luxembourg Industries Ltd.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.
Diese Druckschrift dient der Information. Mit dem Erscheinen werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Weitere ADAMA-Produkte für den Weinbau

CUSTODIA®

- ▶ Sehr guter Wirkungsgrad gegen Echter Mehltau
- ▶ Breites Wirkungsspektrum durch Kombination in einer effizienten Formulierung ohne Gefahr
- ▶ Hohe Wirkungssicherheit

Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	120 g/l Azoxystrobin, 200 g/l Tebuconazol
Formulierung:	Suspensionskonzentrat
Zugelassene Kulturen:	Weinbau (Keltertraube) Ausbringung mit Luftfahrzeugen zugelassen
Gebinde:	12 x 1 l, 2 x 10 l

TAIFUN® FORTE

- ▶ Zugelassen zur Unkrautbekämpfung in Kernobst und Weinbau
- ▶ Anwendung im Frühjahr oder Sommer
- ▶ Aufwandmenge: 5 l/ha; max. 1 x (Kernobst) bzw. 2 x (Wein) pro Jahr

Produktbeschreibung

Wirkstoff:	360 g/l Glyphosat (480 g/l Isopropylamin-Salz)
Formulierung:	wasserlösliches Konzentrat
Zugelassene Kulturen:	Kernobst, Weinbau
Gebinde:	4 x 5 l, 20 l

ARINEX®

Das Premium-Schneckenkorn

- ▶ Hervorragende Form- und Regenstabilität und besonders lange Wirkungsdauer
- ▶ Hohe Köderdichte mit ca. 40 Körnern/m² bei 6 kg/ha
- ▶ Sehr gute Anfangs- und Lockwirkung
- ▶ Nützlingsschonend

Produktbeschreibung

Wirkstoff:	60 g/kg Metaldehyd
Formulierung:	Granulatköder (Nasspressung)
Zugelassene Kulturen:	Weinrebe (Jungpflanzen in Pflanzröhren)
Gebinde:	20-kg-Sack

Detaillierte Informationen sowie den entsprechenden Wortlaut der Auflagen finden Sie in der Gebrauchsanleitung, in der ADAMA-Produktinformation und auf unserer Homepage: www.adama.com

VERIPHOS

- ▶ Vollsystemisch gegen Peronospora
- ▶ Stärkt die Abwehrkräfte der Rebe
- ▶ Höchste Wirkstoffbeladung, damit:
 - flexibel in der Aufwandmenge – kann an Infektionsdruck angepasst werden
 - flexibel im Einsatz



Produktbeschreibung

Wirkstoff:	755 g/l Kaliumphosphonat (K ₂ HPO ₃ + KH ₂ PO ₃)*
Formulierung:	wasserlösliches Konzentrat
Bieneneinstufung:	B4
Nützlinge:	NN134 (Raubmilbe) NN1001 (nicht schädigend für relevante Nutzinsekten)
Zugelassene Kulturen:	Weinrebe (Tafeltraube)
Auflagen:	NG412 -> 2 % 5 m
Gebinde:	2 x 10 l im Karton

TIPP



FOLPAN 80 WDG ist der ideale Mischpartner zu VERIPHOS. Zusammen mit den drei unterschiedlichen Wirkmechanismen von FOLPAN 80 WDG stehen in der Kombination vier Wirkmechanismen zur Abwehr von Schädlingen zur Verfügung. Darüber hinaus werden die pflanzeigenen Abwehrkräfte gestärkt.

VERIPHOS: der Wirkstoff und seine Wirkungsweise

- ▶ **Kaliumphosphonat** ist ein systemischer Wirkstoff aus der Gruppe der anorganischen Phosphonate. Die Wirkungsweise der Phosphonate gegen die Schädlinge ist sehr komplex und dadurch besonders.
- ▶ **Phosphonate** haben einerseits eine direkte Wirkung auf den Schädling. Andererseits stimulieren sie die pflanzeigenen Abwehrmechanismen und versetzen die Pflanze in die Lage, selbst kraftvoll gegen den Erreger vorzugehen. Beide Wirkungsweisen zusammen erzielen eine hervorragende Wirkung auf Peronospora.
- ▶ Aufgrund der vollsystemischen Verteilung des Wirkstoffs in der Pflanze werden Infektionen auch am Neuzuwachs, z. B. an den jungen Geiztrieben, sicher verhindert.
- ▶ Wird **VERIPHOS** vorbeugend eingesetzt, kann die Pflanze auf einen späteren Peronosporabefall sofort mit pflanzeigenen Abwehrstoffen wie z. B. Polyphenolen und Abwehrproteinen reagieren und den Angriff wirkungsvoll abstoppen.

Zugelassene Anwendungen

Kultur	Schadorganismus	Anzahl Behandlungen	Aufwandmenge	Wartezeit
Weinrebe	Falscher Mehltau (<i>Plasmopara viticola</i>)	Max. 5 Applikationen, möglichst vorbeugend bzw. nach Warndiensthinweis	Basisrate: 1,0 kg/ha BBCH > 61: 2,0–3,0 kg/ha BBCH > 71: 3,0–4,0 kg/ha In 400–1.600 l/ha Wasser Abstand 10 Tage	28 Tage

* Umgangssprachlich bekannt als phosphorige Säure.

SICHERE
WIRKSAMKEIT

GUTES JETZT
GÜNSTIG!

VINOSTAR®

Sicherheit gegen Peronospora

Die Wirkstoffkombination aus DMM + Folpet hat sich bereits seit vielen Jahren im Weinbau bestens bewährt – mit VINOSTAR ist eine moderne Formulierung zu einem attraktiven Preis verfügbar. VINOSTAR wirkt sehr sicher gegen Peronospora aufgrund zweier starker Wirkstoffe, die sich gegenseitig ergänzen.

Aufgrund seiner Wirkstoffzusammensetzung wirkt VINOSTAR nicht nur gegen Falschen Mehltau, sondern auch gegen Roten Brenner*, Phomopsis* und Botrytis*. Mit seiner protektiven, kurativen und sporulationshemmenden Wirkung bietet VINOSTAR zusätzliche Sicherheit bei der Krankheitsbekämpfung.

- ▶ Tiefenwirksam und lokalsystemische Wirkung
- ▶ Sichere und bewährte Wirkung auch bei hohem Infektionsdruck
- ▶ Wirkstoffkombination mit 3-fach-Wirkung: protektiv, kurativ und sporulationshemmend


ADAMA



TIPP

Die beiden Wirkstoffe in VINOSTAR ergänzen sich hervorragend für eine sichere Wirkung gegen Peronospora.

Das Wirkungsspektrum von VINOSTAR:

- ▶ ++++ Peronospora
- ▶ ++++ Roter Brenner*
- ▶ ++++ Phomopsis*
- ▶ +++ Botrytis*

* Die Zulassung besteht nur gegen Falscher Mehltau der Rebe, Wirkungen gegen weitere Krankheiten beruhen auf eigenen Erfahrungen.

Produktbeschreibung

Wirkstoffe: 113 g/kg Dimethomorph + 600 g/kg Folpet

Formulierung: wasserdispergierbares Konzentrat

Nützlinge: NN134 (Raubmilben), NN161 (Marienkäfer), NN170 (Florfliegen)

Zugelassene Kulturen: Weinrebe (Keltertraube)

Auflagen: NW605-1 (50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m), NW606 (20 m), NW701 (> 2 % -> 10 m)

Gebinde: 4 x 5 kg

VINOSTAR: die Wirkstoffe und ihre Wirkungsweise

- ▶ **Dimethomorph (DMM)** wirkt speziell gegen Falscher-Mehltau-Pilze. Der Wirkstoff stört die Zellwandbildung und verhindert so die Entwicklung des Pilzes in allen wachsenden Entwicklungsstadien.
- ▶ **DMM** dringt tief in die behandelten Pflanzenteile ein und breitet sich dort aus. Dadurch können auch frühe Infektionsstadien des Erregers (1–2 Tage) noch erfasst werden.
- ▶ **DMM** wirkt dreifach: protektiv durch Bildung eines Schutzbelags auf der Oberfläche, kurativ durch Eindringen in das Gewebe und zusätzlich durch Hemmung der Sporenbildung. Die weitere Ausbreitung der Peronospora in der Anlage wird gestoppt.
- ▶ **Folpet** bildet als Ergänzung dazu einen Schutzbelag auf der Oberfläche, der ankommende Pilzsporen an der Keimung hindert.

Zugelassene Anwendungen

Kultur	Schadorganismus	Anzahl Behandlungen	Aufwandmenge	Wartezeit
Weinrebe	Falscher Mehltau (<i>Plasmopara viticola</i>) an Keltertrauben	Max. 3 Anwendungen, vorbeugend bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis (BBCH 14–83)	Basisrate: 0,5 kg/ha ab 4. Laubblatt in max. 400 l/ha Wasser BBCH > 61: 1,0 kg/ha BBCH > 71: 1,5 kg/ha BBCH > 75: 2,0 kg/ha In 400–1.600 l/ha Wasser Abstand 10 Tage	35 Tage



FOLPAN® GOLD

Perfekter Rundumschutz

FOLPAN GOLD wirkt zuverlässig gegen den Erreger des Falschen Mehltaus *Plasmopara viticola*. Die Kombination des vollsystemischen Wirkstoffs Metalaxyl M mit dem Multisite-Kontaktwirkstoff Folpet schützt die vorhandene Blattmasse und zusätzlich den Neuzuwachs. FOLPAN GOLD wirkt protektiv sowie

kurativ und ist dadurch sehr gut integrierbar in viele Spritzprogramme. FOLPAN GOLD erfüllt so die hohen Ansprüche des modernen Pflanzenschutzes im Weinbau: Neben der guten und zuverlässigen Wirkung ist FOLPAN GOLD ein unverzichtbarer Baustein im Anti-Resistenz-Management.

- ▶ Hochsystemischer Wirkstoff verhindert Sporenbildung und Myzelwachstum
- ▶ Verbreitung innerhalb des Blattes und im Spross nach oben, ergänzt durch Kontaktwirkstoff Folpet
- ▶ Bester Erfolg vorbeugend zur Blüte
- ▶ Wirkstoffe: 400 g/kg Folpet + 50 g/kg Metalaxyl M



TIPP

Die beiden Wirkstoffe in FOLPAN GOLD ergänzen sich hervorragend für eine sichere Wirkung gegen Peronospora.

Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	400 g/kg Folpet, 50 g/kg Metalaxyl M
Formulierung:	wasserdispergierbares Konzentrat
Nützlinge:	NB6641 (B4), NN134, NN1511, NN160, NN165, NN170
Zugelassene Kulturen:	Weinrebe (Keltertraube)
Auflagen:	NW 605-1 (50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m), NW606 (20 m)
Gebinde:	4 x 5 l

FOLPAN GOLD: die Wirkstoffe und ihre Wirkungsweise

- ▶ **Metalaxyl** gehört zu der chemischen Gruppe der Acetylalanine und ist ein vollsystemischer Wirkstoff, der sich ideal in der gesamten Pflanze verteilt. Er wirkt sowohl akropetal als auch über die Blätter lokalsystemisch.
- ▶ **Metalaxyl** besteht normalerweise aus zwei Isomeren: **Metalaxyl M** und **Metalaxyl P**. Durch den speziellen Herstellungsprozess ist es gelungen, dass **FOLPAN GOLD** nur das aktive **Metalaxyl M** enthält.
- ▶ **Folpet** ist ein Kontaktwirkstoff mit unspezifischer Wirkungsweise, der zur chemischen Klasse der Phthalimide gehört. Es bildet einen Belag auf der Pflanzenoberfläche und verhindert die Auskeimung der Pilzsporen. Es muss vorbeugend ausgebracht werden.
- ▶ Durch die Kombination von **Metalaxyl M** und **Folpet** bietet **FOLPAN GOLD** der Pflanze einen doppelten Schutz von außen und innen.

Zugelassene Anwendungen

Kultur	Schadorganismus	Anzahl Behandlungen	Aufwandmenge	Wartezeit
Weinrebe	Falscher Mehltau (<i>Plasmopara viticola</i>)	Max. 3 pro Jahr	Basisrate: 0,6 kg/ha ES 61: 1,2 kg/ha ES 71: 1,8 kg/ha ES 75: 2,4 kg/ha	35 Tage

ANFORDERUNGEN AN DIE SCHUTZAUSRÜSTUNG IM PFLANZENSCHUTZ

PRODUKTE	Umgang mit dem unverdünnten Mittel						
	Auflagen/Anwendungsbestimmungen	Handschutz DIN EN 388, 374-2 und 420	Schutzanzug DIN 32781 oder EN 14605 (Typ 4) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Festes Schuhwerk EN ISO 20345 (Klasse II und Höhe D)	Schürze CE Kat. III nach EN 13034 Typ (PB 6) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Brille/Gesichtsschutz EN 166	Atemschutz DIN EN 149 oder DIN EN 143; Kennfarbe: Weiß
ARINEX		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)					
CUSTODIA	SS530; SS610						
FOLPAN 80 WDG	SS110; SS2101						
FOLPAN GOLD	SS110		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)				
TAIFUN FORTE		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)					
VERIPHOS		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)					

(SB001) Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. (SB005) Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten. (SB010) Für Kinder unzugänglich aufbewahren. (SB110) Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten. (SB111) Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten. (SB166) Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. (SF245-02 bzw. SF245, SF245-01) Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

Handhabung / Ausbringung des verdünnten Mittels								
Auflagen/Anwendungsbestimmungen	Handschutz DIN EN 388, 374-2 und 420	Schutzanzug DIN 32781 oder EN 14605 (Typ 4) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Festes Schuhwerk EN ISO 20345 (Klasse II und Höhe D)	Schürze CE Kat. III nach EN 13034 Typ (PB 6) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Brille/Gesichtsschutz EN 166	Atemschutz DIN EN 149 oder DIN EN 143; Kennfarbe: Weiß	NUR bei Kabinentyp 3 u. 4: Schutzkleidung kann in der Kabine entfallen (SB 199)	Sonstige Auflagen/Anwendungsbestimmungen
	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)							SF245-01
SS120; SS2202								SF1891; SF1961
SS120; SS2202								SF1891; SF266-8
SS120; SS220								SF189; SS420
	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)							SF245-01
	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel)							SF179

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Information ersetzt nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen ADAMA-Verkaufware. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: 12/2020

PRODUKTÜBERSICHT

Übersicht Auflagen Gewässer und Saumkulturen

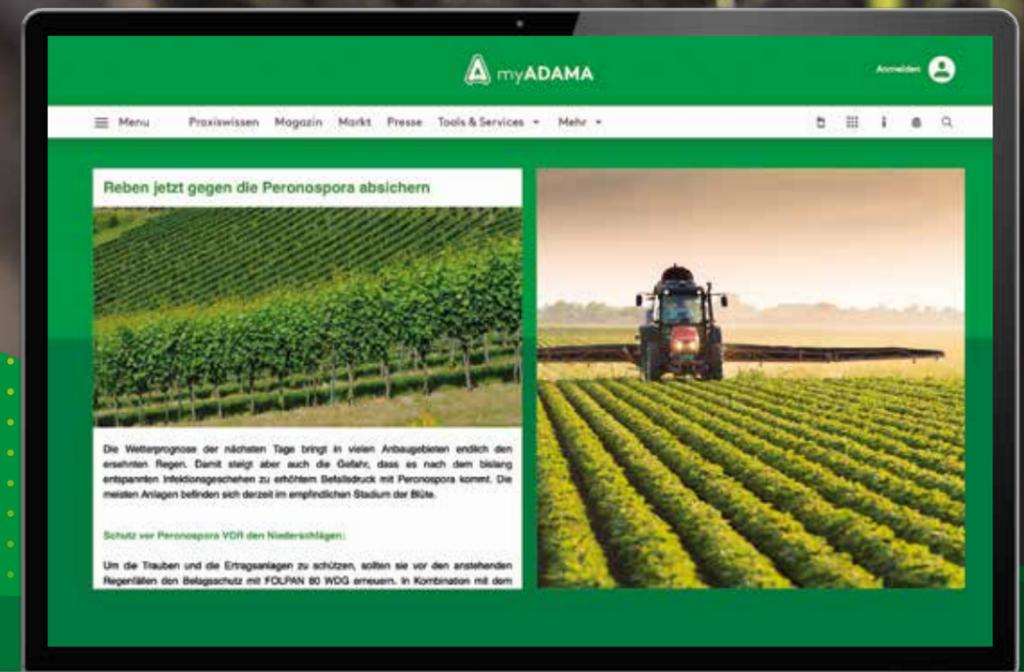
Produkte	Wirkstoffe	Bienen-gefährlichkeit	Einstufung Gefahrstoffverordnung	Abstandsauflagen		Seite
				Gewässer	Saumkultur	
ARINEX	60 g/kg Metaldehyd	B3	-	NW642	*	NT116 * 00
CUSTODIA	120 g/l Azoxystrobin, 200 g/l Tebuconazol	B4	GHS07 GHS08 GHS09	NW605-1 NW606 Anwendung mit Luftfahrzeug: NW610 NW611	10-10-5m 15 m 30 m 20 m	NT104 Anwendung mit Luftfahrzeug: NT186 00
FOLPAN 80 WDG	800 g/kg Folpet	B4	GHS07 GHS08 GHS09	NW605-1 NW606 NW706	15-10-5m 2%; 20m 20 m	Keine 00
FOLPAN GOLD	400 g/kg Folpet 50 g/kg Metalaxyl M	B4	GHS07 GHS08 GHS09	NW605 NW606	15-10-5m 20 m	Keine 00
TAIFUN FORTE	360 g/l Glyphosat	B4	-	NW642-1	*	NT102 (20 m; 75 %) 00
VERIPHOS	755 g/l Kaliumphosphonat	B4	GHS07 GHS08 GHS09	NW468 NW412 NW642-1		Keine 00

Lesehinweis zur NW605 und NW606: Die Abstände gelten je nach Abdriftminderungskategorie, z. B. bei Mavrik Vita: NW605 = 10-5-5 m bedeutet: 50 % 10 m, 75 % 5 m, 90 % 5 m, NW606 = ohne Abdriftminderung: 15 m.

* Mindestabstände gemäß Länderrecht beachten! Detaillierte Informationen sowie den entsprechenden Wortlaut der Auflagen finden Sie in der Gebrauchsanleitung, in der ADAMA-Produktinformation oder auf unserer Homepage www.adama.com/de

© Registrierte Warenzeichen/Marken
ARINEX, FOLPAN, CUSTODIA, TAIFUN = ADAMA Unternehmensgruppe; THIOVIT, DYNALI, TOPAS, SWITCH = Syngenta Unternehmensgruppe
VERIPHOS = Luxembourg Industries Ltd.

NOTIZEN



DER VORSPRUNG FÜR IHREN BETRIEB

Holen Sie sich die gebündelten Services von myADAMA.

Gehen Sie einfach besser informiert an die Arbeit! Auf myADAMA, dem Wissensportal von ADAMA für Produzenten, greifen Sie immer und überall auf nützliche Tools, tagesaktuelle Infos und durchdachte Services zu. Damit bauen Sie Ihren Wissensvorsprung aus und arbeiten einfach erfolgreicher!

Jetzt entdecken: myADAMA.com



ADAMA

IHRE REGIONALEN ANSPRECHPARTNER

FÜR ALLE TEAMS



FACHBERATER
für Wein-, Obstbau
und Sonderkulturen
Holger Passon
Mobil 01 51-14 51 82 32

VERTRIEBSTEAM MITTE



TEAMLEITER
Dr. Berthold Alter
Mobil 01 51-14 71 66 74



FACHBERATERIN
Antje-Viola Kalfa
Mobil 01 51-14 71 66 72



VERTRIEBSBERATER
Rheinland-Pfalz
und Saarland
Dr. Uwe Kreusel
Mobil 01 51-14 71 66 78

VERTRIEBSTEAM SÜD



TEAMLEITER
Jochen Spall
Mobil 01 51-14 71 66 89



FACHBERATER
Dr. Franz-Josef Weis
Mobil 01 51-14 71 66 82



VERTRIEBSBERATER
Franken
Christian Oppel
Mobil 01 51-14 61 23 43



VERTRIEBSBERATER
Baden-Württemberg
Siegfried Holzapfel
Mobil 01 51-14 51 82 21

